

sankt

augustinus

Kath. Kirchengemeinde
Esslingen-Zollberg

Blickpunkt

Ausgabe November 2018



Allerheiligen und Allerseelen

Wer in den Abendstunden des 1. und 2. November die letzten Ruhestätten seiner Angehörigen besucht, dem bietet sich mitunter ein beeindruckendes Bild. Denn an Allerseelen als auch schon an Allerheiligen werden die Friedhöfe von Hunderten von sogenannten "Seelenlichtern" beleuchtet.

Warum?

Theologisch gesehen ist Allerheiligen das Fest "aller der in Christus vollendeten" und wurde ursprünglich am ersten Sonntag nach Pfingsten gefeiert. Erst im 8. Jahrhundert verlegte Papst Gregor IV. Allerheiligen auf den 1. November. Allerseelen ist dagegen der Gedenktag für die Verstorbenen. Er wird am 2. November gefeiert, seitdem Abt Odilo von Cluny 998 dieses Datum zum Gedenktag ausgerufen hat – zunächst nur für die Verstorbenen der ihm unterstellten Klöster. Die Nähe zum Winter und die damit verbundene Symbolik haben dazu geführt, dass Allerheiligen und Allerseelen quasi zu einem Doppelfest verschmolzen sind. Dass Allerheiligen in den Augen Vieler immer mehr zum Toten-Gedenktag wird, liegt daran, dass Allerheiligen ein gesetzlicher Feiertag ist, Allerseelen hingegen nicht (mehr).

An Allerheiligen gilt das Gedenken aller Heiligen und Seligen, aller „besonderen Menschen“. Sie sollen den Gläubigen Vorbild sein und ihr Leben, Richtschnur. An diesem Tag ehrt die Kirche alle die, welche auch über das reguläre Heiligsprechungsverfahren heiliggesprochen wurden.

Der Allerseelentag (meist schon am Nachmittag des Allerheiligentages) ist dem Gebet und stillen Gedenken der Heimgegangenen gewidmet. Gebete und Erinnerung lassen uns den Menschen die uns vorangegangen sind, nahe sein. Dieser Tag zeigt auch sehr deutlich die Verbundenheit zwischen Himmel und Erde auf. Es schafft Verbindung und hält Bindungen aufrecht. Am Allerseelen können auch Armenspeisungen, Spenden, Lichterbräuche und Andachten dazu gehören. Der gemeinsame Nenner ist, dass Menschen für die Seelen der Verstorbenen beten und für sie gute Taten vollbringen. *Peter G. Marx, Pfarrer*

Andacht zum Gräberbesuch auf dem Pliensaufriedhof

Donnerstag, 01. November, 15.00 Uhr

Gedanken für alle Menschen die trauern: Stück für Stück

Ich wünsche dir,
dass du auf dem Weg durch die Trauer dein eigenes Zeitmaß findest.
Mag sein, dass du selbst ungeduldig bist,
weil dein Schritt immer noch schwer ist und deine Haltung gebeugt.
Mag sein, dass manche dich antreiben wollen,
weil sie deine Tränen nicht mehr ertragen.
Der Weg durch die Trauer ist weit.
Er lässt sich nicht abkürzen und nicht im Laufschrift bewältigen.
Doch Stück für Stück führt er zurück ins Leben.

Tina Willms

Gottesdienste in der Zeit vom 1. November – 2. Dezember 2018

Donnerstag, 01. November	Allerheiligen , (Mt 5,1-12a)
10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Freitag, 02. November	Allerseelen mit Totengedenken, (Joh 5, 24-29)
19.00 Uhr	Eucharistiefeier, Kollekte für die Priesterausbildung
Sonntag, 04. November	(Mk 12,28b-34)
10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Sonntag, 11. November	St. Martin
10.30 Uhr	Wortgottesfeier für Familien
Sonntag, 18. November	Diaspora-Sonntag , (Mk 13, 24-32)
9.00 Uhr	Eucharistiefeier, Kollekte für das Bonifatiuswerk
Sonntag, 25. November	Vorstellung der Erstkommunionkinder
10.30 Uhr	Familiengottesdienst, Kollekte für die Jugendarbeit, es singt CANTAMUS
Sonntag, 02. Dezember	1. Advent , (Lk 21,25-28.34-36)
10.30 Uhr	Eucharistiefeier

Gottesdienste an Werktagen

Dienstag und Freitag (am 2.11. erst um 19.00 Uhr) feiern wir um 18.30 Uhr Eucharistie.
Täglich findet um 18.00 Uhr ein Rosenkranzgebet für den Frieden statt. Der Rosenkranz für geistliche Berufe findet immer am 1. Freitag im Monat statt. (Frau Hopp)

Martinsfeier des Kindergartens

Am Donnerstag 8. November ehrt der Kindergarten den heiligen Martin. Die diesjährige Martinsfeier soll in diesem Jahr in etwas anderer Weise stattfinden und beginnt nicht in der Kirche. Wenn Sie Interesse haben teilzunehmen und sich dem fröhlichen Laternenumzug anschließen möchten, dann fragen Sie bitte im Kindergarten nach.

Herzliche Einladung **zur Wort Gottes Feier**

am 11. November um 10.30 Uhr

Mit allen Sinnen werden wir der Lebensgeschichte des Heiligen Martin nachspüren – das Hufgeklapper hören, die Kälte spüren, den wärmenden Mantel fühlen und die Melodie seines Wesens in uns aufnehmen: so lassen wir den Geist des Heiligen Martin in uns heute lebendig werden und nehmen etwas mit von seinem Mut und seiner Liebe das Leben zu teilen. Wir beginnen wieder im Kreis im hinteren Teil der Kirche mit dem Lieder singen und entzünden Lichter in der Feuerschale. Musikalisch begleiten uns Carola (Querflöte), Lara (Geige) und Michael (Gitarre). Und wir freuen uns auf das Flötenensemble „Suabile“ aus Kornwestheim unter der Leitung von Sabine Baumert.



Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir herzlich zu Begegnung und zum Kürbissuppe essen ein. Wir freuen uns auf Euer Kommen *Claudia Ebert und Gisela Knibbe*

Kalenderblatt November 2018

montags	15.30 Uhr	Seniorengymnastik im Gemeindesaal
	16.30 Uhr	Hausfrauengymnastik im Gemeindesaal
	19.45 Uhr	Tischtennis im Gemeindesaal
	20.15 Uhr	Gymnastik Männer, Eichendorffschule
donnerstags	18.30 Uhr	Schola (in St. Augustinus)
	19.30 Uhr	Kirchenchorprobe (in Berkheim)
freitags	16.30 Uhr	Walk-Treff an der Christuskirche
Mi., 07.11.	14.30 Uhr	Nachtreffen Seniorenfreizeit
Fr., 09.11.	17.00 Uhr	Auftakt Erstkommunion in der Kirche
Mi., 14.11.	20.00 Uhr	KGR-Sitzung im Gemeindesaal
Di., 21.11.	12.30 Uhr	Einkehrtag der Senioren
Di., 27.11.	20.00 Uhr	Elternabend Erstkommunion

Ökumenische Bibelabende im Oktober und im November

Der Leitgedanke ist in diesem Jahr das Thema *“Wasser”*.

Der Zugang zu sauberem Wasser und sanitärer Versorgung ist seit 2010 universell als Menschenrecht anerkannt. Leider ist dieses Menschenrecht an vielen Orten der Erde nicht gewährleistet: durch Umweltverschmutzung, durch Trockenheit oder Überschwemmungen, durch mangelnde Infrastruktur oder auch durch den Einfluss von Konzernen auf die Wasserwirtschaft.

Ganz unterschiedliche Aspekte des Wassers werden uns in den Abenden begegnen:

Mittwoch, 24. Oktober, 19.00 Uhr, Die Heilung des Syrers Naaman,

Dr. Brigitte Müller

Mittwoch, 07. November, 19.00 Uhr, Die Taufe Jesu,

Peter G. Marx

Mittwoch, 21. November, 19.00 Uhr, Am Brunnen des Lebendigen – Hagar,

Cornelia Krause

Alle Abende finden voraussichtlich im Seniorenraum im Gemeindehaus von St. Augustinus statt.

Bald ist wieder Krippenspiel-Zeit in St. Augustinus

Liebe Kinder, wir möchten, wie jedes Jahr, ein Krippenspiel einstudieren

und laden Euch alle herzlich ein zu unserem ersten Treffen:

Samstag, 10. November 2018 um 10.00 Uhr im Gemeindesaal St. Augustinus

Jede und jeder kann mitmachen, wenn Ihr Lust habt zu singen, Theater zu spielen

(mit oder ohne Text) oder mit einem Instrument mit zu spielen!

Alle Schul-Kinder, ob groß oder klein, können mitmachen!

Die Proben sind dann jeweils samstags von 10-11.30 Uhr.

Den genauen Probenplan bekommt Ihr beim ersten Treffen.

Die „Aufführung“ ist am Heiligen Abend, 24.12.18 um 16.00 Uhr.

Wer mitmachen möchte, aber am 10.11. nicht kommen kann, der melde sich bitte im Pfarrbüro St. Augustinus oder bei mir (Carola Hausmann Tel. 370 84 44), damit wir Euch einplanen können.

Ich freue mich schon auf Euch und unser gemeinsames Projekt, *Carola Hausmann*

Frühstück für Uganda im November

Es gibt wieder einen Frühstückstermin zugunsten des Klinik-Projekts in Uganda:

Sonntag 18. November, nach dem 9.00 Uhr Gottesdienst, also um etwa 10.00 Uhr laden wir zum Frühstück für Uganda in den Gemeindesaal St. Augustinus ein.

Es gibt wieder einige Neuigkeiten, einen neuen Trakt für Wöchnerinnen mit ihren Babys über die wir gerne berichten. Wir werden auch ein paar neue Bilder zeigen. Das Frühstück ist unsere Spende für das Projekt und hoffen auf Ihre Spende, um die wir wie immer bitten.

Bitte melden Sie sich wegen der Planung bis Mittwoch 14.11.2018 im Pfarrbüro oder direkt bei uns an. Wir freuen uns auf das Beisammensein bei einem gemütlichen Frühstück und freuen uns auf Sie/euch!

Andrea, Klaus und Thomas Himmer

Für die Senioren im November

Am Mittwoch, dem 21. November 2018 feiern wir unseren Einkehrtag. Gemeindeferentin Gabriele Fischer wird diesen Nachmittag gestalten. Für den Ablauf ist vorgesehen:

12.30 Uhr Mittagessen

15.00 Uhr Kaffee und Hefezopf

16.00 Uhr Abschlussgottesdienst in der Kirche

Kostenbeiträge: Mittagessen und Kaffee 9,- €; nur Kaffee und Hefezopf 3,- €

Anmeldeschluss ist am 16. November im Pfarrbüro. Anmeldezettel liegen am Schriftenstand aus.

Frühstückszeit

*zum Fragen, Fäden spinnen,
frei heraus reden,
von Frauen für Frauen*



Das nächste **Frauenfrühstück** findet am Samstag, den 24. November von 9.00-11.00 Uhr in St. Augustinus statt. Kinderbetreuung nach Anmeldung möglich. Anmeldung bitte im Pfarrbüro bis spätestens 20.11.2018.

Erstkommunionvorbereitung - Gebetspatenschaften für die Mädchen und Jungen übernehmen

Es ist ein wertvoller Brauch füreinander zu beten. Für die Mädchen und Jungen und ihre Familien beginnt mit der Vorbereitung auf die Erstkommunion eine besondere Zeit.

Ich möchte Sie herzlich einladen nach dem Gottesdienst am 25. November einen Namen zu ziehen und dieses Kind und seine Familie in dieser Zeit im Gebet zu begleiten.

Gabriele Fischer, Gemeindeferentin

Firmung 2019 Alle Jugendlichen von St. Augustinus, die sich zur Firmung angemeldet haben, werden im November dann noch einen Brief mit weiteren Informationen und Einladungen von ihrer „Heimat“-Kirchengemeinde St. Augustinus bekommen.

Rückblick und Ausblick

Liebe Gemeindemitglieder,

sicher ist ihnen aufgefallen, dass unser Pfarrer Anton Durner im Sommer etliche Wochen ausfiel. Gesundheitsbedingt musste er pausieren, um sich wieder zu kurieren.

Daher fielen einige Gottesdienste unter der Woche aus und an den Wochenenden konnte es passieren, dass eine Wortgottesfeier statt einer Eucharistiefeier gehalten wurde oder ein anderer Zelebrant sprang ein. Allen die mitgeholfen haben, dass sich die Gemeinde zum Gebet und zum Gotteslob versammeln konnte, sei ein herzliches Dankeschön gesagt. Und auch ihnen, den Gemeindegliedern, die eine solche Situation mitgetragen haben.

Nun hat er sich soweit erholt, dass er wieder an den Wochentagen die Eucharistie feiern kann und mitunter auch die Sonntagsgottesdienste feiert. Dies mit zeitlichem Abstand. Und vor allem sei auch unserem „Anton“ ein ganz großes „Vergelt's Gott“ ausgesprochen für das was er für uns getan hat und noch tut. Wir sind froh Ihn in unserer Mitte zu wissen.

Peter G. Marx, Pfarrer

Erntedankaltar – Gaben für Carisatt

Dem Engagement von Frau Sadowski und von Frau Cipa, sowie allen Spenderinnen und Spendern ist es zu verdanken, dass es auch in diesem Jahr wieder einen Entedankaltar gab. Alle Gaben wurden an Carisatt, den Tafelladen in Esslingen weitergegeben. Etwa 3000 Personen können sich aus diesem Angebot mit versorgen.

In diesem Zusammenhang möchten wir auch auf die Kiste hinweisen, die in unserer Kirche steht, in die haltbare verpackte Lebensmittel gelegt werden können. Diese Gaben werden an Carisatt weitergegeben.

Seelsorgliches Gespräch und Sakrament der Versöhnung im Münster St. Paul

Die nächsten Möglichkeiten zum seelsorglichen Gespräch und zum Sakrament der Versöhnung (Beichte) immer samstags 16.30 – 17.30 Uhr:

03. November - Pfr. Scheifele

10. November - Pfr. Möhler

17. November - Pfr. Eke

24. November - Pfr. Scheifele

Katholische Arbeitnehmer-Bewegung Zollberg - Adventsfeier mit Jubilarehrung

Zu unserer Adventsfeier mit Jubilarehrung am Freitag 07. Dezember 2018 sind schon jetzt alle Mitglieder und ihre Angehörigen, sowie Freunde und Gäste sehr herzlich eingeladen. Wir beginnen um 18.30 Uhr mit einer Eucharistiefeier, die unser Pfarrer Peter G. Marx halten wird. Dabei wollen wir das Totengedächtnis für unsere 40 verstorbenen Mitglieder halten. Anschließend findet im Gemeindesaal mit Pfarrer Marx die Adventsfeier mit Jubilarehrung statt. Für langjährige Mitgliedschaft und Treue werden geehrt: Hans Novozimski für 25 Jahre, Erich Guserle und Helmut Bender für 40 Jahre und Karl Seibold für 60 Jahre. Wir gratulieren unseren Jubilaren sehr herzlich und danken ihnen, dass sie durch ihre Treue und Mitarbeit es möglich gemacht haben, dass die KAB christliche Grundsätze in Politik und Gesellschaft einbringen konnte.

Über zahlreichen Besuch auch von Gästen würden wir uns sehr freuen. *Karl Seibold*

*Alle Informationen zum Stattfinden des **Lebendigen Adventskalender** stehen im nächsten Gemeindebrief, der eine ökumenische Ausgabe sein wird!

*Am Samstag vor dem 3. Advent findet wieder ein **Christbaumverkauf** statt!

***Programme von Klöstern** mit ihren vielfältigen Angeboten 2019 finden Sie an unserem Schriftenstand.

Liebe Gemeindeglieder,

ich arbeite an einer Reihe „Brauchtum in der Advents- und Weihnachtszeit“.

So wende ich mich an Sie mit einer Bitte: Haben Sie aus vergangenen Tagen Advents- oder Weihnachtsschmuck, den Sie nicht oder nicht aktuell brauchen. (Sie bekommen die Stücke wieder zurück!) Ich bemühe mich auch die kuriosen oder ungewöhnlichen Gegenstände in die Publikation aufzunehmen.

Peter G. Marx, Pfarrer

Café Flandern

Das Café Flandern, Flandernstr. 49, ist ein Ort der Begegnung von Menschen mit und ohne Behinderung. Es hat am Sonntag 11. November von 14.00-17.00 Uhr wieder geöffnet. Ehrenamtlich Engagierte der kath. Kirchengemeinde St. Josef werden gemeinsam mit behinderten Menschen den Betrieb organisieren. Lassen Sie sich also in gemütlicher Atmosphäre von Menschen mit Handicap verwöhnen. Ihr Besuch ist eine wertvolle Unterstützung der Idee. Bus 105, Haltestelle: Am schönen Rain.



Wesentliches entdecken

Das vielseitige Programm können Sie auf der Homepage der Kath. Gesamtkirchengemeinde herunterladen und einsehen: katholische-kirche-esslingen.de/news/neues-programm-kloster-fuer-die-stadt/

Aus voller Kehle für die Seele

Hier wird gesungen!

Sonntag, 4. November 2018, 19.00-21.00 Uhr. Esslingen, Blarer-Gemeindehaus, Festsaal, Blarerplatz. Patrick Bopp, Band Memphis und A-Cappella-Comedy-Truppe „Die Fünf“
Kosten: 8 €, Abendkasse, 6 €, ermäßigt;

Die, die sonst nie oder nur unter der Dusche singen. Die, die es oft und in Chören tun. Im Vordergrund steht der Spaß am gemeinsamen Singen, am Spirit, der dadurch entsteht, am Ausprobieren und Experimentieren, am Berührt sein. Gesungen wird ohne Noten, der Text wird auf die Leinwand projiziert. Alles ist möglich: Gleich mitsingen, zuerst zuhören, die Hauptmelodie oder eine Gegenstimme wählen, scheitern, Höhenflüge erleben – und am Ende entspannt und heiter weiterziehen. Es wird gesungen, was sich singen lässt: Rock- und Popsongs, Jodler, Kirchen-, Volks- und Kinderlied, Rap und was Ihnen sonst noch einfällt. Jeder kann Vorschläge machen, die sofort umgesetzt werden. Zeitvorgabe: etwa 2 x 45 Minuten mit Pause.

Aktion „Weihnachtsstern“

Woher zu Weihnachten das Geld nehmen, um die Wünsche der Kinder zu erfüllen? Alleinerziehende und Familien, die in Armut leben, sind mit dieser Frage besonders konfrontiert.

Das Caritas-Zentrum Esslingen und die Diakonische Bezirksstelle Esslingen möchten deshalb in Kooperation mit den beiden Gesamtkirchengemeinden und der Initiative Esslingen Flammende Herzen mit der Aktion „Weihnachtsstern“ Kindern einen Wunsch erfüllen. Denn Familien, die Arbeitslosengeld II (Hartz IV) beziehen, haben ein sehr enges Budget. Für die Bedürfnisse der Kinder, die über Kleidung und Ernährung hinausgehen, ist kaum Spielraum. Menschen die einen Wunsch erfüllen möchten, können sich einen „Weihnachtsstern“ aussuchen, das Wunschgeschenk besorgen und an die Ausgabestelle bringen.



Im Zeitraum von Montag 5. 11. bis Freitag 9. 11. 2018, von 11.00-13.00 Uhr und von 16.00-18.00 Uhr und Samstag 10.11. von 10.00-15.00 Uhr können Paten im Gemeindehaus Laterne, Georg-Christian-von-Kessler-Platz 2 (rechts neben dem Haupteingang der Stadtkirche Richtung Agnesbrücke), einen Wunschstern abholen.

Die Geschenke können dann in der Woche von Montag 03.12. bis Freitag 07. 12.

von 11.00- 13.00 Uhr und von 16.00-18.00 Uhr und Samstag 8.12. von 10.00-15.00 Uhr ebenfalls in der „Laterne“ abgegeben werden. Wer kein Geschenk einkaufen kann oder möchte, kann gerne für die Kinder bedürftiger Familien unter dem Stichwort „Zuwendung für Kinder“ auf folgendes Konto spenden: Caritas-Zentrum Esslingen,

Kennwort: Zuwendung für Kinder IBAN:DE 02 6012 0500 0001 7907 00

Wir danken im Namen der Kinder und Familien und freuen uns auf Ihre Unterstützung.

Kornelija Ljubek-Pleš, Caritas-Zentrum Esslingen

Auftanken & Kräfte sammeln, inklusive Familienfreizeit

von Dienstag, 23. April, 10.00 Uhr - bis Freitag, 26. April 2019, 15.00 Uhr;

Familien mit und ohne behinderte Kinder erleben gemeinsam erholsame Tage:

Abschalten, Natur erleben, Zeit finden als Familie und als Paar.

Eingeladen sind vorwiegend Familien mit Kindern im Alter bis 12 Jahren. Etwa 55 Personen können teilnehmen. Ein abwechslungsreiches Programm will den Bedürfnissen der Kinder, der Erwachsenen und der ganzen Familie gerecht werden. Ute und Andreas Rieck geben Anregungen, das Leben leicht zu nehmen. Die Morgen- und Abendimpulse für die ganze Familie ermöglichen sowohl spirituell-religiöse als auch gemeinschaftliche Erfahrungen. Die Unterbringung ist vorwiegend in Appartements im Gästehaus. Die Freizeit wird durch Spendengelder und Zuschüsse unterstützt. Neben reduzierten Kosten für alle können Familien mit geringem Einkommen zusätzlich unterstützt werden. Bitte nehmen Sie hierzu Kontakt mit Tobias Haas auf (Kontaktdaten erhalten Sie über keb Esslingen).

Reisebedingungen: Für die Durchführung der Maßnahme muss bis zum Anmeldeschluss die Mindestteilnehmerzahl von 10 erwachsenen Personen erreicht sein. Der Rücktritt von der Maßnahme durch die Teilnehmer ist gegenüber der Kath. Erwachsenenbildung im Landkreis Esslingen e.V. schriftlich zu erklären. Anmeldung bei der keb Esslingen, Tel. 0711 / 38 21 74 bis 15. Dezember 2018 schriftlich. Bitte Anmeldeformular anfordern. Dieses kann ab November zugesendet werden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt; zunächst werden Familien aus dem Landkreis Esslingen berücksichtigt.

Wo findet die Freizeit statt? Feriendorf Eckenhof, Dr.-Helmut-Junghans-Str. 50, Schramberg-Sulgen;

Wer leitet die Freizeit? Tobias Haas, Seelsorge bei Menschen mit Behinderung; Dr. Ute Rieck, Beauftragte für Familienpastoral im Dekanat Esslingen; Andreas Rieck, Coach im Bereich Resilienz und Kommunikation; Cornelia Guserle, Erzieherin, Fachkraft für inklusive Pädagogik.

Kosten: 145 € Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren, 80 € Kinder 6 bis 13 Jahre, 55 € Kinder 1 bis 5 Jahre, ab dem 3. Kind sind Kinder frei (Kurs, Übernachtung, Verpflegung; Die Fahrt erfolgt in Eigenregie). Veranstalter: keb - Kath. Erwachsenenbildung im Landkreis Esslingen in Zusammenarbeit mit Seelsorge bei Menschen mit Behinderung; Kath. Dekanat Esslingen-Nürtingen.

Adressen und Telefon

Pfarrbüro: Waldheimstraße 10 07 11 / 38 19 32
Sekretärin, Regina Tornow

Öffnungszeiten: Montag 9.00 - 11.00 Uhr
Dienstag 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 15.00 - 17.00 Uhr
Freitag 9.00 - 11.00 Uhr

Fax: 07 11 / 99 71 403
E-Mail: staugustinus.esslingen@drs.de
Internet: www.sankt-augustinus-esslingen.de

Pfarrer, Peter Marx dienstags von 17.00-18.00 Uhr in der Regel vor Ort.
Bitte vereinbaren Sie einen Termin.
erreichbar in St. Maria Berkheim, Christian-Knayer-Straße 10,
07 11 / 3 45 15 91
E-Mail: PeterG.Marx@drs.de

Notfall-Handy (von Priestern besetzt) 01 60 - 90 57 17 11

Gemeindereferentin, City-Seelsorgerin, Gabriele Fischer, 07 11 / 9 97 14 04
E-Mail: gabriele.fischer@drs.de

Mesnerin/Hausmeisterin, Dorothea Sadowski 07 11 / 23 03 49 14

Katholischer Kindergarten, Roßbergstraße 6, Leiterin Frau Troiano 07 11 / 38 62 78

Klinikum Esslingen, **Klinikseelsorge,**
Pastoralreferentin Catharina Buck 07 11 / 31 03 - 21 38

Diakonischer Ambulanter Dienst, Zollernplatz 2 07 11 / 38 50 06

ArbeiterSamariterBund (ASB), Jusiweg 10 07 11 / 93 88 22-0

DIZ (Diakonische Initiative Zollberg), immer montags 07 11 / 38 12 41

Wohncafé, Zollernplatz 7-9 07 11 / 93 78 78 43

Impressum:

Blickpunkt-Team: G. Fischer, A.M. Haslauer, B. Maser, K. Schüler
Redaktionsschluss für die Januarausgabe ist der 07. Dezember